

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>638</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	23.10.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	461,84
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Altes Beet-Graben-System in älterem Grünlandbereich, der zentral aber zeitweilig intensiv genutzt worden ist. Das Grünland selber ist nicht artenreich, wird derzeit zeitweilig beweidet. Darin eingetieft ist das alte Grabensystem noch vorhanden. Dieses hat am Wegrand nur sehr wenig Wasser, vermutlich aufgrund von Abpumpvorgängen wegen Bauarbeiten. Das Grabensystem in den Beeten führt jedoch oberflächennah Wasser, ca. 30 bis 40 cm unter Flur. Es gibt teilweise Wasserflächen von ca. 1,50 m Breite, aber nur etwa 10 bis 20 cm Tiefe, deutlich verlandet. Mit Beständen von Dreifurchiger Wasserlinse auf der Oberfläche, auch Vorkommen von Froschbiß und Wasserfeder. Daran anschließend sind breite, sumpfige, flach geneigte Randstreifen vorhanden, die auf bis zu 2 m Breite von Röhrichtvegetation eingenommen werden, mit hohen Anteilen von nitrophytischen Arten wie Wasserschwaden, Rohrkolben, Igelkolben, aber daneben auch großen Beständen von Flatterbinse und Schlanksegge. Mäßig artenreich zusammengesetzt, mäßig wüchsig mit Wuchshöhen um 0,5 m. Die Gewässer kommen in Teilen noch sehr gut als Laichgewässer für Moorfrösche in Frage. Örtlich ist die Wasserfläche auch über 2 m breit. Teile des Grabensystems sind aufgrund ausgeprägter submerser Vegetation und der Eignung als Lebensraum für Moorfrösche nach § 30 BNatSchG geschützt. Bei einem ehemaligen Grenzgraben zwischen zwei Grünlandflächen ist die Wasserfläche bis zu 4 m breit.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf, gw	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf), Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südöstlich Gedenkstätte Neuengamme		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, extensiv genutzt		
<b>Rechtswert (X)</b>	581990	<b>Hochwert (Y)</b>	5919889
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>638</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	461,84
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

### Karte

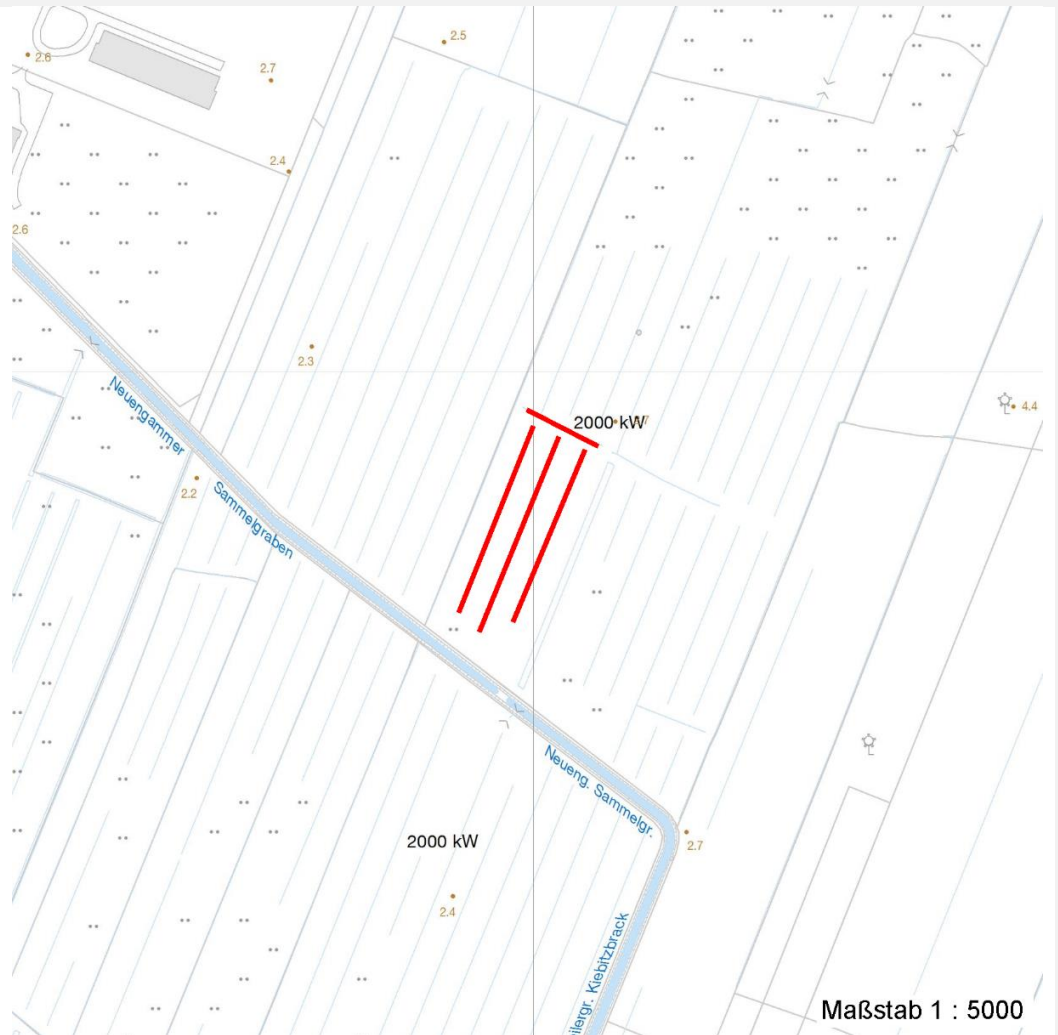


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40159	0	8018_638_231014_1.JPG	
40160	0	8018_638_231014_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Offenbar sind die Gräben leicht verarmt da durch, dass in der Nachbarschaft zumindest in der Vergangenheit eine intensivere Nutzung erfolgt ist. Es besteht die Gefahr von größeren Wasserstandsschwankungen, eventuell auch gelegentliche Austrocknung.
Wertgesichtspunkte	Sehr flach geneigte Uferböschungen, noch relativ artenreich bewachsene Gräben, relativ gut besonnt, sehr breite Röhrichtsäume, sehr günstig als

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89461
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>638</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Kartierung</b>	23.10.2014
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	461,84
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Lebensraum für Moorfrösche, teilweise recht breite Gräben, vermutlich dauerhafte Wasserführung. Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien Die Gräben sollten in der gegenwärtigen Form erhalten werden, Unterhaltungsmaßnahmen sollten möglichst schonend erfolgen. Die Randstreifen können gelegentlich in eine Mähwiesennutzung integriert werden, um auch kleinwüchsige Arten zu fördern. Ein Schnitt in zweijährigem Abstand ist ausreichend. Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden, Unterhaltungsmaßnahmen sollten möglichst immer nur extensiv erfolgen. Die angrenzende Nutzung sollte in Zukunft dauerhaft möglichst extensive Grünlandnutzung sein, ein erneutes Umbrechen der Flächen wäre für die Gräben nachteilig.
<b>Größe</b> Breite	5.00 m

Foto

**Fotodatei** 8018\_638\_231014\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8018\_638\_231014\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>638</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	461,84
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf), Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	s. Biotopebene
Maßnahmen	1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gf - Froschbiß-Flußampfer-Typ
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>638</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	461,84
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-														
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	w		-	-								b	V	3	3	V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	z		-	-										V				V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Euphorbia palustris (Sumpf-Wolfsmilch)	7	w		-	-								b	1	2	1	3		
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-								b	V			V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V			V	V	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-														
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-										V				
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-													V	
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Potamogeton acutifolius (Spitzblättriges Laichkraut)	7	w		-	-										3	3	3	3	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>7</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>6</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>32</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland